

## **ERGEBNISPROTOKOLL**

### **4. Sitzung der Regionalen Arbeitsgruppe 1 - Ibbenbüren des Integralen Monitorings am 24.10.2022 - Videokonferenz**

*Teilnehmerliste s. Anlage 1*

#### **Veranlassung**

Die Teilnehmer\*innen der Regionalen Arbeitsgruppe Ibbenbüren wurden durch das geschäftsführende Ingenieurbüro Heitfeld-Schetelig GmbH, Aachen (IHS) mit Schreiben vom 07.10.2022 zur 4. Sitzung eingeladen. Mit dem Einladungsschreiben wurden folgende Sitzungsunterlagen verschickt:

- Präsentationsunterlagen BRA mit Vorschlag zur Tagesordnung:  
TOP\_1\_10\_BRA\_Praesentation\_Monitoring\_RG\_Ibbenbueren\_22\_10\_24\_V1.pdf;
- 220308\_61.01.25-2020-5\_Protokoll\_Besprechung am 07.02.2022\_Parameterkatalog\_final.docx
- 220704\_61.01.25-2020-5\_parameterkatalog\_tiefe-gwk\_kontakt-gwk\_grubenwasser\_stand\_01-07-22.docx
- 221006\_61.01.25-2020-5\_vermerk\_anforderungen\_grwv\_ogewv\_v6\_schluss.docx
- Steckbriefkonkretisierungen  
221005\_01\_0016\_steckbriefkonkretisierung\_05-10-22.docx;  
221005\_01\_0021\_steckbriefkonkretisierung\_05-10-22.docx;  
221005\_01\_0022\_steckbriefkonkretisierung\_05-10-22.docx;  
221006\_01\_0008\_steckbriefkonkretisierung\_06-10-22.docx;  
221006\_01\_0010\_steckbriefkonkretisierung\_06-10-22.docx;  
221006\_01\_0012\_steckbriefkonkretisierung\_06-10-22.docx;  
221006\_01\_0013\_steckbriefkonkretisierung\_06-10-22.docx;  
221006\_01\_0014\_steckbriefkonkretisierung\_06-10-22.docx;  
221006\_01\_0015\_steckbriefkonkretisierung\_06-10-22.docx;

## Top 1 - Begrüßung, Tagesordnung

Die Besprechung wurde von Herrn Dronia (BRA) geleitet. Nach einer Begrüßung erfolgte die Vorstellung der Teilnehmer. Die Teilnehmerliste ist als Anl. 1 beigefügt und wurde auf der Grundlage der Einwahldaten erstellt. Die von der BRA vorgeschlagene Tagesordnung wurde angenommen.

Das Protokoll zur 3. Sitzung der Arbeitsgruppe Ibbenbüren wurde in der Fassung der Rev. a: 26.04.2022 mit E-Mail-Schreiben vom 29.04.2022 an die Beteiligten verteilt. Das Protokoll wurde ohne Änderungen angenommen und kann in das PiS eingestellt werden.

## Top 2 - Bericht aus den Entscheidungsgruppensitzungen

Erläuterung Herr Dronia, BRA, gemäß

TOP\_1\_10\_BRA\_Praesentation\_Monitoring\_RG\_Ibbenbueren\_22\_10\_24\_V1.pdf

Die letzte Sitzung der EG wurde am 31.05.2022 abgehalten. Die Folgesitzung ist für den 30.11.2022 vorgesehen. Herr Dronia erläuterte die Besprechungspunkte der letzten EG-Sitzung.

Der Jahresbericht 2021 wurde in der EG als Entwurf vorgestellt. Nachfolgend eingegangene Stellungnahmen wurde durch die BRA eingearbeitet. Die Abstimmung bei den Ministerien ist erfolgt. Aktuell werden noch letzte redaktionelle Änderungen vorgenommen. Der überarbeitete Entwurf soll in der nächsten Sitzung der EG vorgestellt und verabschiedet werden. Nachfolgend kann die Veröffentlichung im PiS erfolgen.

Auch das Projekthandbuch wurde in der EG als Entwurf vorgestellt. Nach Fertigstellung des Jahresberichtes 2021 soll das Projekthandbuch nochmals inhaltlich mit dem Jahresbericht abgestimmt werden. Die Fertigstellung der 1. Fassung ist für Ende des Jahres 2022 vorgesehen. Das Projekthandbuch wird laufend fortgeschrieben.

Zum Stand des Gutachtens Tiefe Pegel wurde zuletzt ausführlich in der KG Wasser vorge-tragen (5. Sitzung am 01.07.2022). Die Informationen zum Stand der Bearbeitung können im PiS unter den zur Sitzung eingestellten Unterlagen abgerufen werden.

Zur Einbindung der Messstellen des Grubenwassermonitorings in HYGRIS C/ELWAS wurde unter Top 3 berichtet.

## Top 3 - Bericht aus der Arbeit der Konzeptgruppen

Erläuterung BRA, gemäß

TOP\_1\_10\_BRA\_Praesentation\_Monitoring\_RG\_Ibbenbueren\_22\_10\_24\_V1.pdf

Die Konzeptgruppen Ausgasung und Bodenbewegung sind ruhend gestellt.

Den Stand der Arbeit der KG Wasser erläuterte Herr Kugel. Der Stand des Gutachtens Tiefe Pegel ist dem PiS zu entnehmen (vgl. Top 2). Die Parameterkataloge zum Monitoring Grubenwasseranstieg wurden zwischenzeitlich nochmals angepasst und in der Endfassung in die PiS-Ablage eingestellt ([//1\\_Basisdokumente/1\\_5\\_Grundlagen\\_Monitoring](#)). Bei einigen Messstellen ist die technische Umsetzung der Monitoringmaßnahmen noch nicht geklärt. So ist es bei den Lotungsstellen z.T. problematisch, Wasserproben in ausreichender Menge für die Analytik zu entnehmen. Weiterhin erfolgt noch eine Feinabstimmung hinsichtlich der Analytik zwischen LANUV und dem beauftragten Analysenlabor UCL bzw. der RAG AG. Die Arbeiten der UAG Daten sind abgeschlossen; die Arbeitsgruppe wurde ruhend gestellt. Die UAG Tiefe Pegel ist ruhend gestellt. Die Arbeiten werden in der KG Wasser fortgeführt. Wesentlicher Bearbeitungspunkt bildet hier die weitere Begleitung des Gutachtens „Tiefe Pegel“.

Herr Dr. Weidner (LANUV) erläuterte den Stand der Einbindung der Monitoringdaten in HYGRIS C/ELWAS. Die Grundwassermessstellen sind in das System eingespeist und die Lage in ELWAS sichtbar. Die Messstellen können im System ELWAS web im Bereich „Grundwasser - Messstellen“ mit dem Suchbegriff „RAG“ im Suchfeld „Name“ aufgefunden werden. Die Messdaten sind noch nicht eingespeist. Hier muss noch eine abschließende vertragliche Vereinbarung mit der RAG AG (Datenaustauschvereinbarung) erfolgen. Die Wasserstandsdaten sollen kurzfristig übergeben werden. Weitergehende Optimierungen zur Auffindung der Daten im ELWAS sind geplant.

#### **Top 4 - Laufende Monitoringmaßnahmen**

Erläuterung betriebliche Situation durch Herrn Pollmann (RAG Unternehmensbereich Ibbenbüren), anhand RAG\_20221024 Regionale Arbeitsgruppe IB.pdf (Anl. 2):

Der Rückzug aus den Übertageanlagen ist bereits weitgehend erfolgt. Die Flächen Oeynhausens Nord und Nordschacht wurden an die Gemeinden verkauft; der Besitzübergang erfolgt nach Ende der Bergaufsicht. Die Fläche Oeynhausens Süd wurde an die Stadtwerke übergeben.

Der Grubenwasseranstieg erfolgt weiterhin deutlich langsamer als die Prognosen. Ende Oktober 2022 lag das Standwasserniveau bei etwa -550 mNHN. Seit Mai 2022 sind auch Messungen über die Sonde 3 im Schacht 3 Oeynhausens Süd möglich.

Die Arbeiten am Grubenwasserkanal erfolgen an den drei Baustellen Auslauf, Zwischenschacht und Schacht 1. Am Auslauf soll im Dezember 2022 der Tunnelvortrieb beginnen. Aktuell wird der offene Bauabschnitt hergestellt. Am Zwischenschacht ist aktuell eine Teufe

von 34 m erreicht. Bis zum Ende des 1. Quartals 2023 soll hier der Tunnelvortrieb in Richtung Schacht 1 beginnen. Am Schacht 1 haben die Arbeiten zur Auffahrung der Kaverne begonnen.

An der AzGA Gravenhorst sind aktuell Folienabdichtung und Pflasterung des BA1 in Arbeit; mit den Arbeiten am BA2 wurde ebenfalls bereits begonnen. Die Arbeiten an der AzGA Püßelbüren sollen bis Ende 2022 abgeschlossen werden.

Alle Arbeiten liegen im Zeitplan; aufgrund des langsamen Grubenwasseranstiegs ist Zeit gewonnen. Möglicherweise braucht dadurch auch die AzGA Püßelbüren nicht in Betrieb genommen werden.

Erläuterung zum Stand der Betriebspläne und Wasserrechtsverfahren, BRA, anhand TOP\_1\_10\_BRA\_Praesentation\_Monitoring\_RG\_Ibbenbueren\_22\_10\_24\_V1.pdf:

Die Betriebspläne zum begleitenden Monitoring sowie zum Betrieb der Aufbereitungsanlagen sind zugelassen. Die Wasserrechtlichen Erlaubnisse für den Grubenwasseranstieg, den Grubenwasserkanal sowie das Abwasser der Tagesanlagen liegen vor. Die Anträge für das Abwasser der AzGA's werden noch eingereicht; hier besteht noch ausreichend Vorlauf.

- Themenblock Ausgasung

Erläuterung zum laufenden Monitoring - Themenblock Ausgasung durch Herrn Wissen (BRA) anhand

TOP\_1\_10\_BRA\_Praesentation\_Monitoring\_RG\_Ibbenbueren\_22\_10\_24\_V1.pdf

sowie durch Herrn Roth (RAG AG) anhand:

RAG\_20221024 Regionale Arbeitsgruppe IB.pdf (Anl. 2):

Das Monitoring wird gemäß Zulassung durchgeführt. Bisher wurden keine Auffälligkeiten festgestellt. Beobachtete einzelne Warnwertüberschreitungen haben sich durch Nachuntersuchungen nicht bestätigt. Bei keiner Messung wurde eine Gefährdungssituation festgestellt. Der Zustand ist insgesamt „normal“; die laufenden Ergebnisse werden im Frühjahr 2023 in Form eines Jahresberichtes dokumentiert und bewertet.

- Themenblock Bodenbewegung

Erläuterung zum laufenden Monitoring - Themenblock Bodenbewegung durch Herrn Hensel (BRA) anhand

TOP\_1\_10\_BRA\_Praesentation\_Monitoring\_RG\_Ibbenbueren\_22\_10\_24\_V1.pdf

sowie durch Herrn Roth (RAG AG) anhand:

RAG\_20221024 Regionale Arbeitsgruppe IB.pdf (Anl. 2):

Im Rahmen des Feinnivellements wurden bisher Änderungen im Millimeterbereich (-6 mm bis +4 mm) festgestellt. Die GPS-Messungen haben keine über die Messgenauigkeit ( $\pm 15$  mm) hinausgehenden Bodenbewegungen ermittelt. An Unstetigkeitszonen wurden ebenfalls keine auffälligen Bewegungen festgestellt. Der Zustand wird seitens der BRA insgesamt als „normal“ bewertet.

Auf Hinweis von Herrn Dr. Weidner (LANUV) wurde seitens der RAG AG zugesagt, dass die Kartendarstellung in Folie 12 nochmals in vergrößerter Form mit Legende im PiS bereitgestellt wird.

- Themenblock Wasser

Erläuterung zum laufenden Monitoring - Themenblock Wasser durch Herrn Kugel (BRA) anhand

TOP\_1\_10\_BRA\_Praesentation\_Monitoring\_RG\_Ibbenbueren\_22\_10\_24\_V1.pdf

Einleitungen von Grubenwasser erfolgen aktuell nur im Bereich Gravenhorst aus dem Westfeld. Am Auslauf Gravenhorst liegt gemäß aktueller Analytik folgender Chemismus vor: elektrische Leitfähigkeit 2.380  $\mu\text{S}/\text{cm}$ , Fe-Gehalt: 0,67 mg/l,  $\text{SO}_4$ -Gehalt: 1.790 mg/l, Cl-Gehalt: 160 mg/l. Die Werte liegen im Rahmen der Prognosen. Der Zustand wird als „normal“ bewertet.

PCB-Überwachung erfolgt aktuell am Sammelkasten Hörstel. Die Auswertung der Messdaten von 01. bis 03.2022 zeigt Gehalte von  $\text{PCB}_{28}$  von 10  $\mu\text{g}/\text{kg}$  bzw.  $\text{PCB}_{52}$  von 5  $\mu\text{g}/\text{kg}$ . Der Zustand wird als „normal“ bewertet.

Aktuelle Daten zur Gewässerüberwachung durch das LANUV lagen zur Sitzung nicht vor. Herr Kugel regte an, dass das LANUV eine Einschätzung zu den Oberflächengewässern innerhalb eines Monats nachreicht. Die Informationen können dann noch im PiS abgelegt und bei der nächsten Sitzung vorgetragen werden.

Erläuterung zum laufenden Monitoring - Themenblock Wasser durch Herrn Pollmann (RAG Unternehmensbereich Ibbenbüren) und Herrn Roth (RAG AG) anhand:

RAG\_20221024 Regionale Arbeitsgruppe IB.pdf (Anl. 2):

Aktuell werden nur Lotungen durchgeführt. Im Schacht 3 Oeynhausens konnte aufgrund eines Hindernisses im Schacht bei 170 m Teufe keine Beprobung erfolgen. Die Beprobung wird hier erst nach Überstau des Hindernisses möglich werden. Die Grubenwasserqualität wird allerdings auch durch die Sondenmessungen ermittelt (elektrische Leitfähigkeit); aktuell liegen geringe elektrische Leitfähigkeiten vor, da Zutritte von Süßwasser aus der Stollensohle erfolgen.

Frage zu Verfügbarkeit von Messdaten von Herrn Dr. Weidner (LANUV):

Sind die aktuellen Lotungsdaten bereits Teil des Datenaustausches bzw. im BID eingestellt?

Antwort Herr Pollmann:

Die Messdaten für den Nordschacht sind bereits eingestellt. Messungen im Schacht 3 dienen nur der Plausibilitätsprüfung und sind nicht Bestandteil des offiziellen Monitorings.

Das Grundwassermonitoring wurde durch Herrn Roth erläutert. Da das Grubenwasser noch sehr tief steht, sind aktuell keine Einwirkungen auf das Grundwasser oder Oberflächengewässer zu besorgen. Seitens Herrn Kugel (BRA) wurde der aktuelle Zustand hier ebenfalls als „normal“ bewertet.

## **Top 5 - Organisation des operativen Monitorings, Hilfsmittel zur Umsetzung der Steckbriefe**

Erläuterung Herr Kugel, BRA, gemäß

TOP\_1\_10\_BRA\_Praesentation\_Monitoring\_RG\_Ibbenbueren\_22\_10\_24\_V1.pdf:

Als Grundlage für eine einheitliche Konkretisierung der Steckbriefe wurde ein Anforderungskatalog entwickelt :

221006\_61.01.25-2020-5\_vermerk\_anforderungen\_grwv\_ogewv\_v6\_schluss.docx.

Das Dokument ist in der PiS-Ablage abgelegt (//1\_Basisdokumente/1\_5\_Grundlagen\_Monitoring).

Die Steckbriefkonkretisierungen wurden seitens der BRA auf dieser Grundlage nochmals überarbeitet und als Anlage zur Einladung zur Sitzung verschickt. Die Unterlagen werden entsprechend in der PiS-Ablage im Ordner //3\_Messstellen\_Messberichte abgelegt.

## **Top 6 - Umsetzung der Steckbriefe auf regionaler Ebene, Identifizierung benötigter Messstellen und Berichte**

Im Rahmen der Identifizierung von benötigten Grundwassermessstellen im Umfeld der Grubenwasser aufnehmenden Oberflächengewässer (Steckbrief 2.2.4) hat Herr Perli-Schwarz, BR Münster, in Abstimmung mit Herrn Grüter, Kreis Steinfurt einen Vorschlag erarbeitet und mit der Aufforderung zur Diskussion mit der RAG an Herrn Roth weitergeleitet. Zwischenzeitlich hat die RAG Kontakt mit Herrn Perli-Schwarz aufgenommen, da unterschiedliche Auffassungen zu den influenten/effluenten Verhältnissen vorhanden sind. Hierzu erfolgt noch eine Abstimmung zwischen BR Münster und RAG AG.

Als Arbeitsauftrag für die nächste Sitzung wurde durch Herrn Kugel die entsprechende Festlegung von geeigneten Messstellen-Standorten formuliert.

## **Top 7 - Formulierung von Arbeitsaufträgen**

Erläuterung Herr Kugel, BRA, gemäß

TOP\_1\_10\_BRA\_Praesentation\_Monitoring\_RG\_Ibbenbueren\_22\_10\_24\_V1.pdf:

Herr Kugel erläutert die sich aus der laufenden Bearbeitung ergebenden Arbeitsaufträge gemäß Folie 19. Weiterhin wird auf den Arbeitsauftrag aus TOP 6 (Steckbrief 2.2.4) verwiesen.

## Top 8 - Terminierung Folgesitzung

Der Folgetermin soll in das Sitzungsraster des IM eingepasst werden. Ein Folgetermin ist daher für das 2. Quartal 2023 eingeplant. Der Termin wird von der BRA frühzeitig festgelegt.

## Top 9 - Bericht an die Konzeptgruppen/an die Entscheidungsgruppe

Der EG werden die Ergebnisse der laufenden Sitzungen mitgeteilt. Darüber hinaus bestehen keine Erfordernisse für eine Berichterstattung. Fragestellungen an Konzeptgruppen bzw. Entscheidungsgruppe wurden nicht vorgetragen.

## Top 10 - Sonstiges

Frage zur Verfügbarkeit von aktuellen Messwerten von Herrn Dr. Weidner (LANUV):

Wie sind aktuelle Messdaten verfügbar? Auffälligkeiten sollten als Grundlage für eine Diskussion in der Arbeitsgruppe zukünftig tabellarisch und/oder grafisch aufbereitet werden.

Antwort BRA:

Zu den Themenbereichen Ausgasung und Bodenbewegung werden aktuell Berichte mit Messergebnissen seitens der RAG AG bearbeitet. Ergebnisse des Gruben- und Grundwassermonitoring werden sukzessive in das ELWAS eingepflegt. Zum PCB-Sondermessprogramm liegen der LANUV-Bericht von 2015 sowie Folgeberichte vor. Die quartalsweisen Meldungen des LANUV zu den Ergebnissen der Gewässerüberwachung an die BRA sollten auch an [grubenwasser.nrw@ihs-online.de](mailto:grubenwasser.nrw@ihs-online.de) weitergeleitet und in das PiS eingestellt werden.

Auffälligkeiten sollten in den Sitzungen präsentiert und diskutiert werden. Die im Rahmen der Sitzungen abgestimmte Bewertung kann dann in den Sitzungsprotokollen dokumentiert werden.

Frage zur geologischen Aufnahme bei der Auffahrung des Grubenwasserkanals von Herrn Dr. Wesche (GD NRW):

Ist eine geologische Begleitung der Tunnelauffahrung zur Erfassung interessanter Aufschlüsse durch den GD NRW möglich?

Antwort Herr Pollman (RAG Anthrazit Ibbenbüren GmbH):

Die Auffahrung mit der Vollschnittmaschine erfolgt in einem geschlossenen System, das keine direkten Einblicke auf die Ortsbrust ermöglicht. Aufschlüsse können gegebenenfalls

über das geförderte Aushubmaterial gewonnen werden. Herr Pollmann bot ein Abstimmungsgespräch über eine mögliche Begleitung durch den GD NRW an; dies wird bilateral abgestimmt.

aufgestellt am 28. Oktober 2022/Revision a: 24. November 2022

(gez. Dr. P. Rosner)

(gez. Dr.-Ing. M. Heitfeld)

**Anlagen:**

Anl. 1: Teilnehmerliste

Anl. 2: Vortrag RAG AG zu Top 4

4. Regionale Arbeitsgruppensitzung Ibbenbüren  
 Integrales Monitoring für den Grubenwasseranstieg im Steinkohlenbergbau in Nordrhein-Westfalen  
 Videokonferenz, 24.10.2022  
 Teilnehmer\*innen

Name	Organisation	Adresse	Name	Organisation	Adresse
Hensel, Philipp	BR Arnsberg, Abtlg. 6	hinterlegt	Koßmann, Thomas	RAG AG	hinterlegt
Dronia, Wolfgang	BR Arnsberg, Abtlg. 6	hinterlegt	Roth, Markus	RAG AG	hinterlegt
Wissen, Martin	BR Arnsberg, Abtlg. 6	hinterlegt	Wehlau, Doris	RAG AG	hinterlegt
Kugel, Jürgen	BR Arnsberg, Abtlg. 6	hinterlegt	Wiesner, Brigitta	RAG AG	hinterlegt
Volkova, Kristina	MUNV	hinterlegt	Hakenes, Mechthild	Kreis Steinfurt	hinterlegt
Wesche, Dr. Dominik	GD NRW	hinterlegt	Borgmann, Karl-Ludwig	Stadt Ibbenbüren	hinterlegt
Weidner, Dr. Christoph	LANUV	hinterlegt	Breulmann, Jürgen	Gemeinde Mettingen	hinterlegt
Schindler, Anna	BR Münster	hinterlegt	Raehlmann, Christina	Gemeinde Mettingen	hinterlegt
Perli-Schwarz, Alexander	BR Münster		ten Thoren, Edith	Gemeinde Recke	hinterlegt
Poguntke, Maya	BR Münster	hinterlegt	Berkemeier, Dr. Georg	Wald und Holz NRW	hinterlegt
Pollmann, Heinz-Dieter	RAG AG - Unternehmensbereich Ibbenbüren	hinterlegt	Tenspolde, Heribert	Landwirtschaftskammer NRW	hinterlegt
Brandt, Peter	RAG AG	hinterlegt	Dr.-Ing. Heitfeld, Michael	IHS	hinterlegt
Dietrichs, Joyce Petra	RAG AG	hinterlegt	Dr. Rosner, Peter	IHS	hinterlegt
Johannes, Markus	RAG AG	hinterlegt			

Hinweis: Die Mitglieder der Regionalen Arbeitsgruppe Ibbenbüren sind in fetter Schrift ausgehalten